



Sissis Kleidung fasziniert

Mit Wasserfarben, Buntstiften und Goldfarben ausgestattet, malten zehn Kinder am Freitag die Kaiserin Sissi in verschiedensten Farben und Formen. Die freischaffende Künstlerin Sabina Mucha hatte beim Sommerferienprogramm ins Tübinger Schlossmuseum eingeladen, damit die Sieben- bis 13-Jährigen ihrer Kreativität freien Lauf lassen konnten. Ausschließlich Mädchen waren gekommen, was wohl am Thema liegt. „Ich will, dass die Kinder etwas selbst machen“, betonte Mucha. Wichtig war ihr, dass sie das Kleid der Kai-

serin, die Krinoline, prächtig und weit darstellten, wie es dem Lebensstil der Kaiserin entsprochen hatte. Die Krinoline ist eine spezielle Form des Reifrocks, der durch Fischbein oder Knochen gespreizt wurde und so einen Umfang von 3,5 Metern erreicht. Die Kinder waren aber nicht nur mit der Schwierigkeit konfrontiert, einen Reifrock zu malen. Auch der Hintergrund der Bilder musste ansprechend aussehen. „Wenn man die Vorlage hat, dann geht's leichter“, sagte Joanna. Sie malte lieber ein Bild mit Gründlichkeit als meh-

rere in kurzer Zeit. Ebenso betonte auch Helen: „Ich find's gut, wenn man sich viel Zeit lässt.“ So gab es Mädchen, die in den drei zur Verfügung stehenden Stunden drei Bilder malten und andere, dafür mit viel größerer Sorgfalt, nur eines. Die meditative Musik, die das Geschehen untermalte, passte auch atmosphärisch in das künstlerische Ambiente der Abgussammlung des Schlossmuseums. Auf dem Bild hilft Mucha der achtjährigen Helen Skobowsky beim Entwurf eines Kleides für die Kaiserin.
mev / Bild: Sommer